

## ► Abwasseranschluss

### ZV „Fließtal“ ist Ihr Ansprechpartner!

Wer Wasser verbraucht, produziert Abwasser. Jedes Haus benötigt einen Abwasseranschluss, damit das Abwasser vom Grundstück durch die öffentliche Kanalisation zur Kläranlage geleitet werden kann.

Wenn Sie in den Gemeinden Birkenwerder oder Mühlenbecker Land (ausgenommen Zühlsdorf) neu- oder umbauen, ist der Zweckverband „Fließtal“ (ZV „Fließtal“) Ihr Ansprechpartner rund ums Abwasser.



### Tipps für die Planung

- Beantragen Sie den Abwasseranschluss rechtzeitig vor Baubeginn, planen Sie eine Bearbeitungszeit ein.
- Wenn Sie vorher eine Leitungsauskunft benötigen, können Sie diese beim ZV „Fließtal“ oder über das Online-Leitungsportal [www.infrest.de](http://www.infrest.de) anfordern.
- Der ZV „Fließtal“ kann Ihren Antrag erst bearbeiten, wenn alle Unterlagen vollständig vorliegen.



## 5 Schritte zum Anschluss

- 1** Sie stellen einen „Antrag auf Anschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage des ZV „Fließtal“ (unter [www.zv-fliesstal.de](http://www.zv-fliesstal.de) → Formulare).  
Achtung: Der Antrag ist auch zu stellen, wenn bereits ein Grundstücksanschluss vorhanden oder das Bestandsgebäude angeschlossen ist.
- 2** Vom ZV „Fließtal“ erhalten Sie ein Kostenübernahmeangebot zur Erstellung eines neuen Grundstücksanschlusses (Straßenmitte bis Grundstücksgrenze/Übergabeschacht). Die unterschriebene Kostenübernahmeerklärung schicken Sie zurück. Mit der vom ZV „Fließtal“ beauftragten Firma vereinbaren Sie einen Baudermin. Der ZV „Fließtal“ stellt einen Kostenbescheid für die Installation des Anschlusses.
- 3** Sie beauftragen eine zugelassene Fachfirma\* mit dem Anschluss Ihrer Abwasseranlage an den öffentlichen Kanal an der Grundstücksgrenze (Haus bis Grundstücksgrenze). Eigenbauten sind nicht zulässig. Der ZV „Fließtal“ muss die Arbeit am offenen Rohrgraben abnehmen. Lassen Sie die Leitungen auf Dichtheit prüfen und ein Aufmaß erstellen.
- 4** Sie stellen einen „Antrag auf Einleitung in die öffentliche Entwässerungsanlage des ZV „Fließtal“ ([www.zv-fliesstal.de](http://www.zv-fliesstal.de) → Formulare)
- 5** Geschafft. Nach der schriftlichen Einleitgenehmigung durch den ZV „Fließtal“ können Sie Ihr Abwasser ins öffentliche Kanalnetz leiten.

\* siehe Installateurverzeichnis der Wasser Nord unter [www.wassernord.de](http://www.wassernord.de) → Informationsmaterial

## ► Schmutzwasser

### Was kostet mich das?

Mengegebühr: 2,50 Euro/m<sup>3</sup> Trinkwasser  
(die Schmutzwassermenge entspricht dem Trinkwasserverbrauch)

Grundgebühr: 96 Euro je Wohneinheit/Jahr

### Wie wird abgerechnet?

Im Dezember erhalten Sie Ihre Zählerkarte.

- Darauf notieren Sie am 31. 12. den Zählerstand des Wasserzählers (wenn vorhanden auch des Gartenwasserzählers) und senden die Karte zurück.
- Oder Sie übermitteln die Zählerstände über das Internet: [www.zv-fliesstal.de](http://www.zv-fliesstal.de)
- Sie können uns auch ein Foto Ihres Zählerstandes schicken.
- Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns!  
Tel. 03303 29771-0

Ende Februar erhalten Sie Ihren Gebührenbescheid.

- Bitte prüfen Sie diesen genau, denn nicht immer wurde der richtige Zählerstand übermittelt. Ein Guthaben aus dem Bescheid wird Ihnen bis Ende März ausgezahlt. Eventuelle Forderungen zahlen Sie bitte bis Ende März an uns.

### Wann sind die Abschläge fällig?

Jeweils am 30. 3., 30. 5., 30. 7., 30. 9. und 30. 11. eines Jahres.

## ► Gartenwasserzähler

### Wann lohnt er sich?

Durch den Einbau eines Gartenwasserzählers verhindern Sie, dass Wasser, das im Garten versickert, als Schmutzwasser abgerechnet wird. Gartenwasserzähler sind private Wasserzähler.

### Beispielrechnung

Die Kosten für den Einbau des Zählers sind mit der ersparten Abwassergebühr für **6 Jahre (Eichfrist)** ins Verhältnis zu setzen.

$$\frac{100 \text{ Euro (ca. Kosten für den Einbau)}}{2,50 \text{ Euro/m}^3 \text{ (geltender Gebührensatz)}} = 40 \text{ m}^3$$

- Verbrauchen Sie im Garten mehr als 40 m<sup>3</sup> in 6 Jahren (bzw. 7 m<sup>3</sup> Wasser im Jahr), rechnet sich der Einbau eines Gartenwasserzählers.

### So klappt der Einbau:



\* unter [www.zv-fliesstal.de](http://www.zv-fliesstal.de)



## ► Haus- und Grundstücksentwässerung

### Zweckverband „Fließtal“

Hauptstraße 90-94  
16547 Birkenwerder

Tel. 03303 29771-0

E-Mail: [info@zv-fliesstal.de](mailto:info@zv-fliesstal.de)

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

8-12 und 14-16 Uhr

Dienstag: 8-12 und 14-18 Uhr

[www.zv-fliesstal.de](http://www.zv-fliesstal.de)

#### Weitere Ansprechpartner:

##### Trinkwasser

Wasser Nord  
Tel. 03303 532116 oder  
03303 532112  
[www.wassernord.de](http://www.wassernord.de)

##### Erdgas

EMB  
Tel. 0331 7495-0  
[www.emb-gmbh.de](http://www.emb-gmbh.de)

##### Strom

E.DIS  
Tel. 03361 3199000  
[www.e-dis-netz.de](http://www.e-dis-netz.de)

Wasserspiegel in der Kanalisation gewaltig ansteigen. Ohne Rückstausicherung kann das Schmutzwasser aus den Ausläufen unterhalb

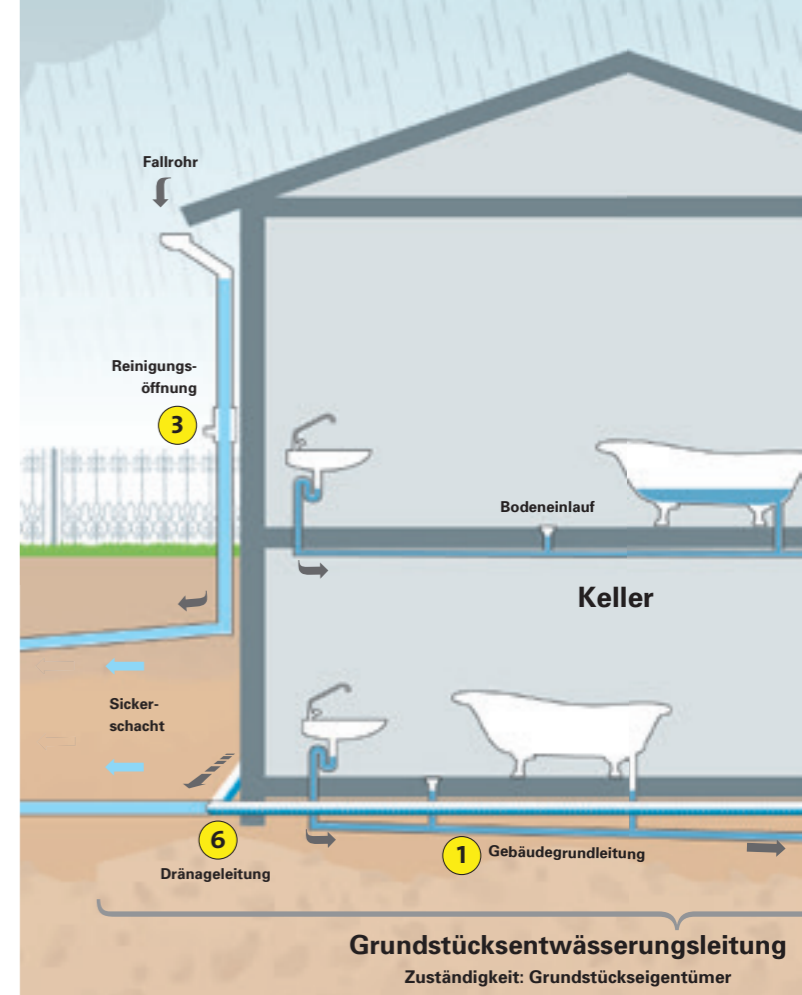
**5** der **Rückstauabene** (i.d.R. die Straßenoberkante im Bereich des Anschlusskanals) austreten.

**6** Die **Dränageleitung** ist eine Möglichkeit, Grund-, Sicker- und Schichtenwasser durch durchlässige Rohre aufzufangen und versickern zu lassen. Dieses Wasser gehört nicht in den Schmutzwasserkanal. Die Dränageleitung kann um das Haus verlaufen.

**7** **Entlüftungsleitungen** sorgen dafür, dass Kanalgerüche abgeführt werden und der Druck im Entwässerungssystem ausgeglichen wird.

## In 5 Schritten zum Abwasseranschluss

Informationen für Bauherren in Birkenwerder, Mühlenbeck, Schildow und Schönfließ



Ein ausgeklügeltes System sorgt dafür, dass das Abwasser nicht auf dem Grundstück verbleibt, sondern durch den Schmutzwasserkanal zur Kläranlage fließt. Das Regenwasser versickert vor Ort.

**1** Die **Gebäudegrundleitung** leitet das häusliche Abwasser in den

**2** öffentlichen **Schmutzwasserkanal**.

**3** **Reinigungsöffnungen und Kontrollschächte** ermöglichen es, die Leitungen zu untersuchen und Schäden zu beheben. Sie sind frei zu halten.

**4** **Rückstausicherung**  
Heftige Regenfälle oder Verstopfungen lassen den